ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 12. September 1990

zur Anerkennung, daß die Nachfrage die Erzeugung an bestimmten Qualitätsweinen b.A. wegen der qualitativen Merkmale weit überschreitet

(Nur der italienische Text ist verbindlich)

(90/473/EWG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 822/87 des Rates vom 16. März 1987 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1325/90 (2), insbesondere auf Artikel 6 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 822/87 ist jede Neuanpflanzung von Reben bis zum 31. August 1996 untersagt. Gemäß vorgenannter Bestimmung können die Mitgliedstaaten für das Weinwirtschaftsjahr 1990/91 jedoch Neuanpflanzungen auf Flächen zur Erzeugung von Qualitätsweinen b.A. genehmigen, bei dem die Kommission anerkannt hat, daß die Nachfrage die Erzeugung wegen der qualitativen Merkmale weit überschreitet.

Die italienische Regierung hat am 15. Dezember 1989 und am 25. Mai 1990 Anträge auf die Anwendung dieser Bestimmung betreffend Qualitätsweine b.A. eingereicht.

Nach Prüfung dieser Anträge kann festgestellt werden, daß die betreffenden Qualitätsweine b.A. die vorgesehenen Bedingungen insofern erfüllen, als die Flächen, die für die Erzeugung aller in derselben Region erzeugten Qualitätsweine b.A. vorgesehen sind, nicht über die Grenzen hinaus ausgedehnt werden, die von der italienischen Regierung vorgesehen wurden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Wein —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die im Anhang aufgestellten Qualitätsweine b.A. erfüllen die Bedingungen von Artikel 6 Absatz 1 zweiter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 822/87 bei Einhaltung der im selben Anhang erwähnten Ausdehnung der Fläche für alle Qualitätsweine b.A. derselben Region.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an die Italienische Republik gerichtet.

Brüssel, den 12. September 1990

Für die Kommission

Ray MAC SHARRY

Mitglied der Kommission

(1) ABl. Nr. L 84 vom 27. 3. 1987, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 132 vom 23. 5. 1990, S. 19.

ANLAGE

Qualitätswein b.A.	Fläche (ha)
ITALIEN	
Emilia-Romagna	
Colli piacentini	168,3394
Colli di Parma	23,0840
Friuli-Venezia Giulia	
Aquileia	64,4779
Carso	7,5925
Colli orientali del Friuli	135,6215
Collio	76,7979
Grave del Friuli	401,0593
Isonzo	94,0883
Latisania	8,9480
Lison-Pramaggiore	1,2740
Umbria	
Orvieto Orvieto classico	367,5574
Sagrantino di Montefalco	27,70
Sardegna	
Vermentino di Sardegna	395,5580
Cannonau di Sardegna	125,7800
Carignano del Sulcis	37,3600
Trento	
Trentino	173,2719
Teroldego Rotaliano	9,0903
Lombardia	
Lugana bianco	38,8841
Francia corta	124,9630
Lazio	
Frascati	14,9200
Velletri	13,6470
Marino	3,6980
Zagarolo	0,4080
Colli Albani	6,0000
Montecompatri Colonna	1,1500
Cerveteri bianco	13,0934
Marche	
Bianchello del Metauro	263,6000
Verdicchio dei Castelli di Jesi	527,1500
Verdicchio di Matelica	117,0620